

Ernteberichterstattung über Obst in Nordrhein-Westfalen Juli 2002

Bestell-Nr. C 61 3 2002 07
(Kennziffer C II – m 7/02)

Methodischer Hinweis

Die Ermittlung der Baumerträge erfolgt durch Schätzungen der amtlichen Berichtersteller und Berichterstellerinnen. Gegenstand der Ermittlung war jeweils die Obstmenge, die bis zum Zeitpunkt der endgültigen Schätzung abgeerntet war bzw. sich noch auf den Bäumen befand, gleichgültig, ob die Bäume restlos abgeerntet wurden und die Ernte voll verwandt werden konnte oder nicht.

Ab 2002 werden nur noch Obstanlagen bzw. Obstflächen in die amtliche Berichterstattung einbezogen, auf denen Baumobst in Hauptnutzung angebaut wird (Marktobstanbau). In der Regel wird die Ernte aus diesem Bereich ganz oder zum überwiegenden Teil zum Verkauf kommen.

Witterungsverlauf

Fast der gesamte Berichtszeitraum (11.6. – 10.7.) war durch eine sommerliche Witterung mit stellenweise ergiebigen Niederschlägen gekennzeichnet.

Die Berichtersteller beurteilten die Niederschlagsmenge in 81 % der Meldungen als ausreichend, in 13 % als zu gering und in 6 % als zu hoch. Der Temperaturverlauf wurde in 77 % der Meldungen als normal, in 16 % als zu kalt und in 7 % als zu warm eingestuft.

Erntevorschätzung

Laut den vorläufigen Ertragsschätzungen wird bei Pflaumen/Zwetschen zurzeit ein Baumertrag von 21,9 kg (+25,9 %) erwartet. Damit wird er gegenüber dem Durchschnitt der Jahre 1996/01 um +21,7 % höher ausfallen.

Im Vergleich zum Vorjahr soll der Baumertrag bei den Birnen mit voraussichtlich 19,2 kg/Baum um -3,5 % unter dem Ertrag des Vorjahres liegen. Der Durchschnitt der letzten sechs Jahre wird damit jedoch um +7,9 % überschritten.

Bei Äpfeln wird der Baumertrag mit 10,3 kg um -45,8 % unter dem endgültigen Ertrag des Vorjahres liegen. Das bedeutet einen Rückgang von -48,2 % gegenüber dem Mittelwert der Jahre 1996/01.

Endgültige Ernteschätzung

Mit 28,0 kg/Baum lag der endgültig geschätzte Ertrag bei Süßkirschen um +34,6 % über dem des Vorjahres (20,8 kg/Baum). Das Mittel der letzten sechs Jahre wurde um +45,1 % überschritten. Im Marktobstanbau belief sich die Süßkirschenernte auf 2 780 dt (2001: 2 031 dt; +36,9 %). Von der gesamten Ernte wurden 63 % in den Erzeugerhaushalten verbraucht, 18 % als Verwertungs- und 10 % als Essobst verkauft und 9 % nicht abgeerntet.

Bei den Sauerkirschen fiel der endgültig geschätzte Ertrag mit einer Erntemenge von 15,3 kg/Baum um +4,8 % höher aus als im Vorjahr. Der Mittelwert der Jahre 1996/01 wurde um +23,4 % überschritten. Insgesamt wurden im Marktobstanbau 20 308 dt (2001: 17 163 dt; +18,3 %) Sauerkirschen geerntet. Von der gesamten Ernte verblieben 49 % in den Erzeugerhaushalten, 30 % kamen als Verwertungs- und 10 % als Essobst in den Handel und 11 % wurden nicht abgeerntet.

Bei Johannisbeeren lag der endgültig geschätzte Strauchertrag mit 3,2 kg um -5,9 % unter dem Ertrag des Vorjahres und entsprach dem Durchschnitt der Jahre 1996/01.

Bei Stachelbeeren ergaben die endgültigen Schätzungen einen Ertrag von 3,0 kg/Strauch. Er liegt damit um -11,8 % unter dem Ertrag von 2001 und um +3,4 % über dem mittleren Ertrag der letzten sechs Jahre.

Pflanzenkrankheiten und -schädlinge

Pflanzenkrankheiten und -schädlinge traten nur vereinzelt auf.

Erntevorschätzung im Juli 2001 nach zusammengefassten Regierungsbezirken						
Obstart	Nordrhein-Westfalen					
	Juli 2002 ¹⁾	dagegen		Veränderung Juli 2002 gegenüber		
		endgültige Ernteschätzung 2001 ³⁾	Jahresdurchschnitt 1996/2001 ³⁾	endgültiger Ernteschätzung 2001	Jahresdurchschnitt 1996/2001	
	Baumertrag ²⁾ in kg			%		
Erntevorschätzung						
Äpfel	10,3	19,0	19,9	-45,8	-48,2	
Birnen	19,2	19,9	17,8	-3,5	+7,9	
Pflaumen/Zwetschen	21,9	17,4	18,0	+25,9	+21,7	
endgültige Ernteschätzung						
Süßkirschen	28,0	20,8	19,3	+34,6	+45,1	
Sauerkirschen	15,3	14,6	12,4	+4,8	+23,4	
Johannisbeeren (Ertrag in kg je Strauch)						
rote und weiße	3,3	3,5	3,3	-5,7	0	
schwarze	2,6	2,7	2,5	-3,7	+4,0	
Zusammen	3,2	3,4	3,2	-5,9	0	
Stachelbeeren (Ertrag in kg je Strauch)	3,0	3,4	2,9	-11,8	+3,4	
Regierungsbezirke						
Obstart	Düsseldorf, Köln			Münster, Detmold, Arnsberg		
	Juli 2002 ¹⁾	dagegen		Juli ¹⁾ 2002	dagegen	
		endgültige Ernteschätzung 2001 ³⁾	Jahresdurchschnitt 1996/2001 ³⁾		endgültige Ernteschätzung 2001 ³⁾	Jahresdurchschnitt 1996/2001 ³⁾
	Baumertrag ²⁾ in kg					
Erntevorschätzung						
Äpfel	10,2	15,6	16,1	10,6	26,0	27,6
Birnen	19,1	17,2	17,0	21,1	22,9	18,6
Pflaumen/Zwetschen	23,9	20,0	18,4	18,2	15,5	17,7
endgültige Ernteschätzung						
Süßkirschen	33,1	17,0	20,6	22,5	23,7	18,4
Sauerkirschen	17,5	16,0	13,8	12,4	13,1	10,9
Johannisbeeren (Ertrag in kg je Strauch)						
rote und weiße	3,1	3,7	3,5	3,5	3,3	3,0
schwarze	2,2	3,2	2,7	3,0	2,2	2,2
Zusammen	3,0	3,6	3,4	3,5	3,1	2,9
Stachelbeeren (Ertrag in kg je Strauch)	2,9	3,7	3,1	3,2	3,0	2,6

1) nur Marktobstanbau – 2) Für die Berechnung der Baumerträge sind die Baumbestände der Obstanbauerhebung 1997 zugrunde gelegt worden. Sobald die Baumbestände für 2002 aus den in d. J. durchzuführenden Obstanbauerhebung vorliegen, erfolgt eine Neuberechnung. Hierdurch können sich noch – zumeist nur geringe Änderungen - bei den Baumerträgen ergeben. Falls Änderungen eintreten, sind diese aus dem Jahresbericht mit den Ergebnissen über Baumzahlen und Erntemengen für sämtliche Obstarten (Reihe C II 3 – j) zu entnehmen. – 3) Marktobstanbau und übriger Anbau

Obstarten mit endgültiger Ernteschätzung im Juli 2002 nach ertragfähigen Bäumen und Gesamterträgen im Marktobstanbau sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken						
Obstart	Nordrhein-Westfalen					
	ertragfähige Bäume ¹⁾	Gesamtertrag				Veränderung 2002 gegenüber 2001
		2 002	dagegen 2001			
	Anzahl	dt			%	
Süßkirschen	9 911	2 780	2 031	+749	+36,9	
Sauerkirschen	132 506	20 308	17 163	+3 145	+18,3	

Obstart	Regierungsbezirke					
	Düsseldorf, Köln			Münster, Detmold, Arnsberg		
	ertragfähige Bäume ¹⁾	Gesamtertrag		ertragfähige Bäume ¹⁾	Gesamtertrag	
		2002	dagegen 2001		2002	dagegen 2001
	dt		dt			
Süßkirschen	5 186	1 719	971	4 725	1 061	1 060
Sauerkirschen	76 355	13 330	10 450	56 151	6 978	6 713

1) Baumbestände nach Obstbauerhebung 1997

Verwendung der Ernte 2002 nach zusammengefassten Regierungsbezirken								
Obstart	Nordrhein-Westfalen							
	Eigenverbrauch als Ess- oder Verwertungsobst	Verkauf als				nicht geerntet		
		Essobst		Verwertungsobst				
Süßkirschen	63	10		18		9		
Sauerkirschen	49	10		30		11		
Johannisbeeren								
rote und weiße	71	17		12		-		
schwarze	79	10		11		-		
Zusammen	75	14		12		-		
Stachelbeeren	71	20		9		-		

Obstart	Regierungsbezirke							
	Düsseldorf, Köln				Münster, Detmold, Arnsberg			
	Eigenverbrauch als Ess- oder Verwertungsobst	Verkauf als		nicht geerntet	Eigenverbrauch als Ess- oder Verwertungsobst	Verkauf als		nicht geerntet
		Essobst	Verwertungsobst			Essobst	Verwertungsobst	
Süßkirschen	51	15	27	6	81	2	3	14
Sauerkirschen	28	15	45	12	88	1	1	10
Johannisbeeren								
rote und weiße	55	27	18	-	89	5	6	-
schwarze	63	19	18	-	91	3	5	-
Zusammen	59	23	18	-	90	4	6	-
Stachelbeeren	58	31	11	-	89	5	7	-

Niederschläge und Temperaturverlauf vom 11. 6. – 10. 7. 2002 nach zusammengefassten Regierungsbezirken						
Beurteilung	Von je 100 Berichterstattern meldeten ... Berichterstatter für					
	Nordrhein-Westfalen			Regierungsbezirke		
				Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg
	für den Zeitraum vom 11. 6. – 10. 7.					
	2002	dagegen 2001	2002	dagegen 2001	2002	dagegen 2001
Niederschläge						
Zu gering	13	10	26	17	2	2
Ausreichend	81	90	71	83	90	98
Zu hoch	6	–	3	–	8	–
Temperaturverlauf						
Zu warm	7	9	12	12	2	4
Normal	77	85	72	79	81	94
Zu kalt	16	6	16	9	17	2

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Dieser Bericht erscheint für die Monate Mai bis August und Oktober. Die vorliegende Ausgabe enthält für die Obsternte mit endgültiger Ernteschätzung zusätzlich Ergebnisse über die Gesamterträge 2001.

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im September 2002

Preis dieser Ausgabe:
1,30 EUR

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2002
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.